

Foto: René Schenkel

There is an Elephant in the Room

Walhalla
Aktionstag
15.09.26



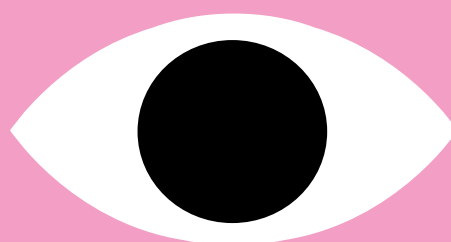
Im Rahmen der WDC 2026 /
As part of WDC 2026



WDC 2026 wird gefördert durch /
WDC 2026 is funded by



Rund ums Walhalla & in der Mauritius-Mediathek



Der Kulturort *Walhalla*

Stadtgestaltung & Transformation

Ein Ort kann seine Umgebung verändern. In diesem Sinn ist die Revitalisierung des Walhalla die Antwort auf die Frage:
Wie gelingt uns die Transformation der Wiesbadener Innenstadt?

Liebe *Bürgerinnen* und *Bürger*,

die Vorbereitungen für den Start der Sanierung des Walhalla sind getroffen. Das ist nun auch von außen deutlich wahrnehmbar. Sicher hat der eine oder die andere mitbekommen, dass der Rückbau des Seitenschiffes, entlang des FestsaaIs im Sommer erfolgt ist. Es wurden Erfahrungen gewonnen, welche Teile der historischen Fassade noch erhalten sind. Den identitätsstiftenden Kulturort Walhalla aus unserer städtischen Geschichte heraus ins Heute zu entwickeln ist unser Vorhaben.

Der Gestaltungs- und Denkmalbeirat empfiehlt entsprechend „auf Grundlage des vorbildlichen Gesamtinstandsetzungs- und Revitalisierungskonzepts möglichst bald mit der dringend erforderlichen denkmalgerechten Sanierung zu beginnen.“ Dabei hebt er nachdrücklich den „bau- und kulturhistorischen Wert der Walhalla sowie den emotionalen Wert für mehrere Generationen der Stadtgesellschaft“ hervor.

Mit viel Engagement wurde die anstehende Sanierung in den vergangenen drei Jahren geplant und wird nun zur Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt. Allen Beteiligten, den städtischen Mitarbeitenden, SEG, Architekten, Gremien, Kulturschaffenden und engagierten Bürgerinnen und Bürgern möchte ich an dieser Stelle herzlich danken, das Projekt gemeinsam mit dieser Kraft vorangetrieben zu haben.

Wir entwickeln einen Ort, der mit den Mitteln der Kunst die Demokratie und den Zusammenhalt stärkt, durch die Innenstadtbelebung die Wirtschaft fördert und die Stadtgesellschaft, wie auch überregional Menschen dazu einladen wird, an diesem Treffpunkt zusammenzukommen. Das möchten wir mit Ihnen im Rahmen des World Design Capital Jahres an unserem Aktionstag Walhalla feiern, zu dem ich Sie mit Ihren Familien und Freunden herzlich einlade!

Ihr Oberbürgermeister

Gert-Uwe Mende

Mit der Neugestaltung der Fassade, die nach historischem Vorbild Fenster, Terrassentüren und kleine Balkone erhält, wird das Walhalla wieder sichtbar werden. Das Licht aus dem Festsaal, welches dann in die umliegenden Straßen und Plätze fällt, wird die Atmosphäre der Wiesbadener Innenstadt verändern, die Qualität des Quartiers deutlich erhöhen. Dieses neue sinnliche Erlebnis greift Schloss Freudenberg auf und lädt ab 15:00h dazu ein, seinen Jahrmarkt der 28 Sinne rund um das Walhalla, vom Mauritiusplatz bis zur Baustelle in der Hochstättenstraße, zu erkunden.

Ab 15:00h Schloss Freudenberg — Rund ums Walhalla

ANKÜNDIGUNG

Die Wanderbühne Freudenberg spielt den Jahrmarkt der 28 Sinne

**„Die Pfosten sind, die Bretter aufgeschlagen,
Und jedermann erwartet sich ein Fest.
So wird vieles vor den Augen abgesponnen,
sodass die Menge staunend gaffen kann.“**

Voller Kunststücke und Experimente mit dem großen und dem kleinen Wundern zeigt die Wanderbühne die Vielfalt und Einzigartigkeit der Sinne auf.

Einverständnis Fotoaufnahmen:

Während des Aktionstages Walhalla werden Foto- und Videoaufnahmen gemacht.

Mit der Teilnahme erklären Sie Ihr Einverständnis für die Nutzung für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Es treten unter anderem auf:

Der Blinde Porträtist, das Schneckenballett, die Schattenreißerin ...

Ihre Wurzeln hat die Wanderbühne in Goethes Faust Vorspiel auf dem Theater. Gespielt wird pausenlos, es gibt keinen Anfang und kein Ende, jeder und jede bleibt, so lange wie man will.

Stündlich werden ab 16:00h bis 18:00h Informationsveranstaltungen (Dauer ca. 30 Minuten) an der Baustelle in der Hochstättenstraße zu den aktuellen und geplanten Sanierungsarbeiten stattfinden.

16:00h Info-Veranstaltung am Walhalla

Martin Horsten und Thorsten Brokmann von der Abteilung Denkmalschutz und Denkmalpflege der Bauaufsicht Wiesbaden

Vom Bewahren *und Weitererzählen*

Denkmalpflege geht mit historischen Objekten um. Sie versucht, diese genau kennenzulernen und zu vermitteln, was sie zu Denkmälern, zu unserem kulturellen Erbe macht. Im Diskurs mit allen Beteiligten wird dann über das Umgehen mit dem Bestand entschieden. Wir nehmen Sie ein Stückchen mit auf diese Reise ...

17:00h Info-Veranstaltung am Walhalla

Jan Schüler B.A. Architektur, Planer in der Denkmalpflege und
Carsten von Schuckmann Dipl.-Ing. Architekt [FH]

Wo wir stehen — *Die Baugeschichte der Walhalla*

Direkt im Innenhof der Walhalla werfen wir einen Blick auf die Geschichte des Gebäudes und seiner baulichen Entwicklung. Anhand der vorhandenen Bausubstanz werden die wichtigsten Veränderungen, Erweiterungen und Nutzungen der vergangenen über 100 Jahre nachvollzogen und vor Ort sichtbar gemacht.

18:00h Info-Veranstaltung am Walhalla

Prof. Felix Waechter, Architekturbüro Waechter + Waechter und
Dr. Ing. Henriette von Preuschen, Landesamt für Denkmalpflege

Das Morgen aus *dem Gestern denken*

Erläutert werden die geplanten Maßnahmen aus architektonischer und denkmalpflegerischer Sicht. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie sich historische Substanz bewahren und zugleich weiterdenken lässt. Erhalten, Freilegen und Weiterbauen werden dabei als zusammengehörige Aufgaben verstanden. Ziel ist es, die bauzeitlichen Qualitäten der Walhalla sichtbar zu machen und aus dem Bestand neue Perspektiven für die Zukunft des Hauses zu entwickeln.

19:00h Panel & Ausstellungseröffnung

Mit Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende in der Mauritius-Mediathek

Stadtgestaltung & Transformation

Am Abend wird Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende an einem Panel zum Thema „Stadtgestaltung & Transformation — Der Kulturort Walhalla“ teilnehmen und im Anschluss die gleichnamige Ausstellung in der Mauritius-Mediathek eröffnen. Die Ausstellung wird bis zum 22.10.26 während der Öffnungszeiten der Mauritius-Mediathek zu sehen sein. Weitere Teilnehmende des Panels sind Prof. Claudia Hölbling, Kulturamtsleitung, Prof. Ute Knippenberger, Geschäftsführung SEG, Prof. Felix Waechter, Architekt.

Das Panel wird begleitet durch den Gebärdendolmetscher Karim Abedi. Moderiert wird der Abend von Vanessa Remy, Projektleitung Walhalla. Den musikalischen Rahmen bilden Werke des jüdischen Komponisten Heinz Lewin, der vor der Shoah im Walhalla wirkte. Es spielen Anna Tyshayeva, Klavier, und Michel Gershwin, Violine.

Im Anschluss sind alle Gäste herzlich eingeladen, durch die Ausstellung zu flanieren und sich bei Salonmusik auszutauschen. Bei Regen findet der Aktionstag Walhalla komplett in der Mauritius-Mediathek statt.

SAVE THE DATE

22.10.26, 19:00h Finissage der Ausstellung mit einem Panel zum Thema
„Dritter Ort — Walhalla“ in Kooperation mit der Körber Stiftung.

Veranstalter und Konzept Aktionstag Walhalla:

Vanessa Remy, Projektleitung Walhalla, Dezernat des Oberbürgermeisters